



ALPEN FEIERT KARNEVAL



**Samstag
26.02.**

Mokum mäk met

Vorverkauf:

KAB-Büttensitzung

Gaststätte „*Zum Dahlacker*“ (Scheune)
Beginn: 19:11 Uhr - Einlass: 18:00 Uhr
Eintritt: **9 €** (Abendkasse **10 €**)

So., 13.02. 10:00 Uhr Gaststätte Nepicks
(ab 8:00 Uhr Nummernausgabe)
ab 14.02. Lottostelle Döhrn

**Donnerstag
03.03.**

Eintritt frei

Möhne

15:30 Uhr *Volksbank*
16:15 Uhr *Sparkasse*
17:11 Uhr *Rathaussturm*
18:11 Uhr *Möhneball im Festzelt*

**Samstag
05.03.**

Eintritt frei

Karnevalsparty des JSV Alpen 1680 e.V.

Beginn: 19:11 Uhr *im Festzelt*

**Sonntag
06.03.**

Eintritt frei

Kinderkarnevalszug

Start: 14:11 Uhr (Burgstrasse)
danach Ausklang im Festzelt

**Die Schützenbruderschaft
Menzelen-Ost e. V.
St. Michael 1683 - St. Walburgis 1912
feiert**

KARNEVAL

**Sa.
19.02.
2011**

Winterfest im Adlersaal

Einlass: 17³⁰ Uhr
Beginn: 19¹¹ Uhr

Büttenreden, Tanz, uvm.

**Wir würden uns über eine Vielzahl
von verkleideten Narren freuen!**

Kartenvorverkauf am 13.02.2011 von 11⁰⁰ - 12³⁰ Uhr im Adlersaal



Volksbank Niederrhein eG

*Vertrauen
und Nähe*

Amtliche Bekanntmachungen

Nachruf

Am 02. Februar 2011 verstarb im Alter von 71 Jahren unser Feuerwehrkamerad

Oberfeuerwehrmann
Fritz Hoffmann

Herr Hoffmann war seit 1956 Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Alpen. Während der aktiven Zeit wurde ihm das Feuerwehrhorenzeichen in Silber und Gold verliehen. Im Jahre 1999 wurde er aus dem aktiven Dienst entlassen und in die Ehrenabteilung aufgenommen. Auch hier hatte er stets ein offenes Ohr für die Belange seiner Kameraden.

Wir danken ihm für seinen Einsatz zum Wohle der Gemeinde Alpen und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Ahls
 Bürgermeister

Hartjes
 Leiter der Feuerwehr

Niederschrift

über die 8. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Alpen am 01.02.2011 um 17.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses

Verhandelt: Alpen, 01.02.2011
 Beginn: 17:00 Uhr - Ende: 18:30 Uhr

Ausschlussgründe werden nicht mitgeteilt.

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt von dem Beteiligungsbericht der Gemeinde Alpen zum 31.12.2010 gem. § 117 GO NRW Kenntnis und verweist die Angelegenheit zur Kenntnisnahme an den Rat.

der Sitzung vom 02.12.2010.

Nach Prüfung der Form und Richtigkeit der Einladung wird die Sitzung eröffnet. Der stellvertretende Vorsitzende Kurt Verhülsdonk stellt die Beschlussfähigkeit des Haupt- und Finanzausschusses fest.

2. Übertragung von nicht in Anspruch genommenen Ermächtigungen des Haushaltsplanes 2010
 Beschluss: einstimmig

4. Bericht über die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen in der Zeit vom 01.07.2010-31.12.2010

Sodann informiert er über folgende Angelegenheit:

- Fortschreibung des Nahverkehrsplans Kreis Wesel

- Datenabfragebogen des Büros Rödel und Pachan wurde ausgefüllt.

Es wird eine mündliche Anfrage gestellt und entsprechende Informationen gegeben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet zu den einzelnen Punkten der öffentlichen Sitzung eine Anhörung der Einwohner statt. Es sind keine Einwohnerinnen und Einwohner erschienen.

Der Haupt- und Finanzausschuss schlägt dem Rat vor, der in der Sitzungsvorlage dargestellten Übertragung von Auszahlungsermächtigungen für Investitionen aus dem Haushaltsplan 2010 zuzustimmen.

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt Kenntnis und verweist die Angelegenheit zur Kenntnisnahme an den Rat.

5. Bericht über Ausführung von Beschlüssen sowie sonstige Mitteilungen des Bürgermeisters und Anfragen der Ausschussmitglieder

- Bürgermeister Ahls - Vorsitzender

- Kurt Verhülsdonk - stellv. Vorsitzender

Die Tagesordnung wird nunmehr in folgender Reihenfolge abgewickelt:

Tagesordnung Öffentliche Sitzung

1. Feststellung von Ausschlussgründen gemäß §§ 31 und 43 GO NRW

3. Bericht der Gemeinde Alpen über ihre Beteiligungen an Unternehmen und Einrichtungen in der Rechtsform des privaten Rechts zum 31.12.2010
 Beschluss: einstimmig

Der Bürgermeister berichtet über ausgeführte Beschlüsse des Ausschusses aus

- Janßen - Vorsitzender Schriftführer

Bürgerbusverein Alpen e.V.

Hier ist sie - die Aufgabe im Ehrenamt:

Unterstützen Sie den Bürgerbus-Verein Alpen durch eine ehrenamtliche Tätigkeit als Fahrer/Fahrerin.

Wir freuen uns auf Ihre Mitarbeit.
 Ansprechpartner bei der Gemeinde Alpen:
 Herr van Gelder Tel. 02802/912-210

(P.S. Auch die Geselligkeit kommt bei uns nicht zu kurz).



Bekanntmachung des Beschlusses des Rates der Gemeinde Alpen über die Feststellung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2008 und die Entlastung des Bürgermeisters

1. Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2008 und Entlastung des Bürgermeisters

Der Rat der Gemeinde Alpen hat in seiner Sitzung am 14.12.2010 unter TOP 4 folgenden Beschluss gefasst:

„Der Rat beschließt:

1. Der vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüfte Jahresabschluss der Gemeinde Alpen für das Haushaltsjahr 2008 mit einer

Bilanzsumme von 95.599.024,97 € wird gemäß § 96 Abs. 1 GO NRW festgestellt sowie der Lagebericht 2008 zur Kenntnis genommen und beschlossen.

2. Der Jahresabschluss 2008 weist ein Jahresergebnis in Höhe von 4.383.855,17 € aus. Die liquiden Mittel betragen am 31.12.2008 = 10.312.962,80 €.
3. Der Jahresüberschuss 2008 in Höhe von 4.383.855,17 € ist der Allgemeinen Rücklage zuzuführen.

4. Aufgrund des geprüften und festgestellten Jahresabschlusses der Gemeinde Alpen für das Haushaltsjahr 2008 wird dem Bürgermeister gem. § 96 Abs. 1 GO NRW vorbehaltlos Entlastung erteilt.“

Der vom Rat festgestellte Jahresabschluss 2008 ist gem. § 96 Abs. 2 GO NRW dem Landrat als untere staatliche Verwaltungsbehörde in Wesel mit Schreiben vom 20.12.2010 angezeigt worden.

Der Kreis Wesel teilte daraufhin der Gemein-

de Alpen mit Verfügung vom 01.02.2011 mit, dass er den Jahresabschluss 2008 zur Kenntnis genommen hat. Es bestehen keine Hinderungsgründe, den Jahresabschluss 2008 öffentlich bekannt zu machen.

Die geprüfte Schlussbilanz der Gemeinde Alpen zum 31.12.2008 ist wie folgt aufgestellt worden:

Aktiva			31.12.2008	31.12.2007
1		Anlagevermögen	84.213.721,95 €	84.097.015,03 €
1.1		Immaterielle Vermögensgegenstände	9.447,14 €	8.336,56 €
1.2		Sachanlagen		
	1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		
	1.2.1.1	Grünflächen	4.299.350,24 €	4.396.347,81 €
	1.2.1.2	Ackerland	321.225,21 €	366.677,60 €
	1.2.1.3	Wald, Forsten	105.200,60 €	100.583,10 €
	1.2.1.4	sonstige unbebaute Grundstücke	62.047,77 €	53.821,81 €
	1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		
	1.2.2.1	Kinder und Jugendeinrichtungen	1.072.650,24 €	1.100.930,81 €
	1.2.2.2	Schulen	17.332.801,79 €	17.584.293,19 €
	1.2.2.3	Wohnbauten	263.939,00 €	263.939,00 €
	1.2.2.4	Sonstige Dienst-, Geschäfts- u. Betriebsgebäude	5.184.761,62 €	5.323.777,63 €
	1.2.3	Infrastrukturvermögen		
	1.2.3.1	Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	5.152.873,59 €	5.109.444,66 €
	1.2.3.2	Brücken und Tunnel		
	1.2.3.3	Gleisanlagen und Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen		
	1.2.3.4	Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	12.142.285,00 €	12.515.538,00 €
	1.2.3.5	Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	29.841.879,78 €	30.334.413,07 €
	1.2.3.6	Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	144.598,77 €	149.085,21 €
	1.2.4	Bauten auf fremden Grund und Boden	4.177.352,00 €	4.288.608,15 €
	1.2.5	Kunstgegenstände und Kunstdenkmäler	13,00 €	13,00 €
	1.2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	1.169.413,04 €	1.218.916,71 €
	1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	695.733,77 €	697.348,06 €
	1.2.8	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	1.184.361,54 €	269.934,77 €
1.3		Finanzanlagen		
	1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		
	1.3.2	Beteiligungen	61.350,17 €	42.230,89 €
	1.3.3	Sondervermögen	719.662,68 €	
	1.3.4	Wertpapiere des Anlagevermögens	272.500,00 €	272.500,00 €
	1.3.5	Ausleihungen		
	1.3.5.1	an verbundenen Unternehmen		
	1.3.5.2	an Beteiligungen		
	1.3.5.3	an Sondervermögen		
	1.3.5.4	Sonstige Ausleihungen	275,00 €	275,00 €
2		Umlaufvermögen	12.309.306,93 €	8.834.296,78 €
2.1		Vorräte		
	2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren	631.836,31 €	663.289,29 €
	2.1.2	Geleistete Anzahlungen		
2.2		Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
	2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen		
	2.2.1.1	Gebühren	11.280,93 €	7.539,10 €
	2.2.1.2	Beiträge	252.255,70 €	612.332,65 €
	2.2.1.3	Steuern	298.452,91 €	235.517,20 €
	2.2.1.4	Forderungen aus Transferleistungen	10.271,64 €	20.592,55 €
	2.2.1.5	Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	45.142,80 €	194.935,32 €
	2.2.2	Privatrechtliche Forderungen		
	2.2.2.1	gegenüber dem privaten Bereich	76.492,45 €	142.624,12 €
	2.2.2.2	gegenüber dem öffentlichen Bereich	31.301,38 €	28.594,73 €
	2.2.2.3	gegen verbundene Unternehmen		
	2.2.2.4	gegen Beteiligungen	628.856,00 €	628.856,00 €
	2.2.2.6	Sonstige privatrechtliche Forderungen	14,64 €	0,00 €
	2.2.3	Sonstige Vermögensgegenstände	10.439,37 €	909.181,71 €
2.3		Wertpapiere des Umlaufvermögens		
2.4		Liquide Mittel (getrennter Ausweis der durchlaufenden Gelder)	10.312.962,80 €	5.390.834,11 €
3		Aktive Rechnungsabgrenzung	75.996,09 €	46.151,40 €
		Bilanzsumme	96.599.024,97 €	92.977.463,21 €

Passiva

31.12.2008

31.12.2007

			31.12.2008	31.12.2007
1		Eigenkapital	22.746.073,82 €	18.327.996,64 €
1.1		Allgemeine Rücklage	13.310.054,01 €	13.511.662,01 €
1.2		Sonderrücklagen		
1.3		Ausgleichsrücklage	5.052.164,64 €	4.816.334,63 €
1.4		Jahresüberschuss/-fehlbetrag	4.383.855,17 €	0,00 €
2		Sonderposten	51.010.298,88 €	51.821.156,35 €
2.1		für Zuwendungen	15.580.455,18 €	15.956.511,61 €
2.2		für Beiträge	34.434.365,56 €	35.090.377,36 €
2.3		für den Gebührenaussgleich	275.815,46 €	54.931,93 €
2.4		Sonstige Sonderposten	719.662,68 €	719.335,45 €
3		Rückstellungen	8.562.105,48 €	8.042.308,31 €
3.1		Pensionsrückstellungen	6.814.590,00 €	6.563.584,00 €
3.2		Rückstellungen für Deponien und Altlasten		
3.3		Instandhaltungsrückstellungen	573.445,19 €	369.044,46 €
3.4		Sonstige Rückstellungen	1.174.070,29 €	1.109.679,85 €
4		Verbindlichkeiten	12.513.759,67 €	13.108.669,83 €
4.1		Anleihen		
4.2		Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	10.742.859,70 €	11.404.204,73 €
	4.2.1	von verbundenen Unternehmen		
	4.2.2	von Beteiligungen		
	4.2.3	von Sondervermögen		
	4.2.4	vom öffentlichen Bereich	1.078.168,26 €	1.212.423,20 €
	4.2.5	vom privaten Kreditmarkt	9.664.691,44 €	10.191.781,53 €
4.3		Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00 €	0,00 €
4.4		Verb. aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftl. gleich kommen	0,00 €	305.384,81 €
4.5		Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	254.123,33 €	323.239,45 €
4.6		Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	58.138,00 €	35.219,00 €
4.7		erhaltene Anzahlungen	735.601,76 €	910.194,46 €
4.8		Sonstige Verbindlichkeiten	723.036,88 €	130.427,38 €
5		Passive Rechnungsabgrenzung	1.766.787,12 €	1.677.332,08 €

Bilanzsumme

96.599.024,97 € 92.977.463,21 €

Stand: 07.10.2010

2. Bekanntmachung

Der Jahresabschluss der Gemeinde Alpen für das Haushaltsjahr 2008 wird hiermit gem. § 96 Abs. 2 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) öffentlich bekannt gemacht.

Der Jahresabschluss der Gemeinde Alpen für das Haushaltsjahr 2008 liegt zur Einsichtnahme ab dem 21.02.2011 bis zur Feststellung des folgenden Jahresabschlusses im Rathaus Alpen, Rathausstraße 5, Zimmer Nr. 207, während der Dienststunden (montags

bis freitags von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr; dienstags von 14.00 bis 18.00 Uhr; donnerstags von 14.00 bis 17.00 Uhr) öffentlich aus.

Alpen, den 02.02.2011

Gemeinde Alpen Der Bürgermeister

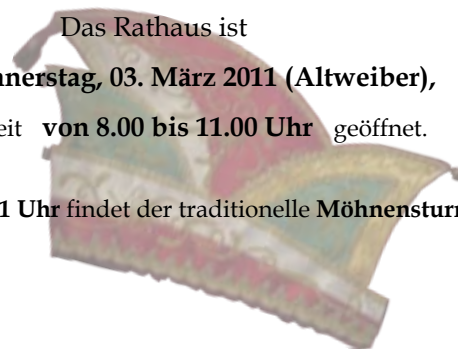
(AhlS)



Bekanntmachung
des Rathauses

Das Rathaus ist
am **Donnerstag, 03. März 2011 (Altweiber)**,
in der Zeit **von 8.00 bis 11.00 Uhr** geöffnet.

Um 17.11 Uhr findet der traditionelle **Möhnensturm** statt.



Am **07. März 2011 (Rosenmontag)**
ist das Rathaus geschlossen.

Zensus – was ist das überhaupt?

Der Zensus 2011 erhebt, wie viele Menschen in Deutschland leben, wo sie wohnen und wie sie arbeiten. Das ist wichtig, denn nur so lassen sich zentrale Fragen beantworten: Brauchen wir mehr Schulen? Gibt es genügend Wohnungen? Und wie viele Menschen erreichen bald das Rentenalter? Ohne den Zensus weiß das niemand so genau. Denn die Zahlen, auf denen derzeitige Planungen basieren, sind nicht aktuell. Die letzten Volkszählungen fanden vor dem Fall der Mauer statt, gesamtdeutsche Daten wurden seither nicht erhoben. Der Zensus 2011 wird somit die Basis für die Entscheidungen von morgen sein.

Wie läuft der Zensus ab?

Der Zensus 2011 unterscheidet sich erheblich von einer traditionellen Volkszählung. Hauptächlich werden dabei Auszüge aus den Registern der Meldestellen und der Bundesagentur für Arbeit von den statistischen Ämtern ausgewertet. Ergänzend sind Befragungen vorgesehen. Das verbessert die Qualität der Daten, außerdem sind nicht alle Informationen, die erhoben werden sollen, in Registern gespeichert.

Wer macht den Zensus?

Grundlage ist das Zensusgesetz 2011. Die Verantwortung für die Durchführung liegt bei den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder. Beteiligt sind darüber hinaus die Interviewerinnen und Interviewer sowie die Erhebungsstellen vor Ort.



zensus2011
Wissen, was morgen zählt

Wo kann ich mehr erfahren?

Im Internet können Sie sich auf zensus2011.de umfassend über den Zensus informieren. Auskünfte zum Zensus erhalten Sie auch telefonisch unter der 0611/75-2011.

Erstausgabe im Oktober 2010, Preisverlei: © Statistisches Bundesamt & Statistisches Landesamt, Wiesbaden 2010. Genehmigt durch den Minister für Wirtschaft, Arbeit und Soziales, Prof. Dr. Gerd Grottel.

zensus2011
Wissen, was morgen zählt

Zehn Fragen – zehn Antworten
Wissen, was morgen zählt: das Wichtigste zum Zensus 2011

Wann findet der Zensus statt?

- Zensusstichtag ist der 9. Mai 2011 – zu diesem Stichtag werden die aus den Registern übernommenen Daten aktualisiert und die Befragungen starten
- Anschließend werden die Einzelangaben in den statistischen Ämtern aufbereitet.
- Schon ab Herbst 2010 werden die Gebäude- und Wohnungszähler über die Gebäude- und Wohnungszählung informiert.
- Erste Ergebnisse des Zensus 2011 liegen im November 2012 vor, weitere folgen ab Mai 2013.

Warum findet der Zensus 2011 statt?

Deutschland braucht den Zensus – und aktuelle Daten, die die Basis für Planungen, Entscheidungen und Investitionen bilden. Bevölkerungszählungen sind zudem internationaler Standard. Weltweit beteiligen sich mehr als 200 Staaten an der aktuellen Zensusrunde, darunter auch die Europäische Union.

Wer wird befragt?

- Bis zu zehn Prozent der Bevölkerung werden bei der Haushalbefragung um Auskunft gebeten.
- Alle 17,5 Millionen Haus- und Wohnungsbesitzer werden bei der Gebäude- und Wohnungszählung befragt.
- Zudem werden in Wohnheimen und Gemeinschaftseinrichtungen Daten erhoben.

Was wird beim Zensus gefragt?

- Bei der Haushalbefragung geht es um Fragen wie Alter, Geschlecht und Familienstand, Staatsangehörigkeit, Migrationshintergrund und Religion sowie Wohnsituation, Bildung und Berufstätigkeit.
- Bei der Gebäude- und Wohnungszählung sind Baujahr, Größe und Ausstattung, aber auch die Nutzungart (etwa „vermietet“) von Interesse.
- In den Wohnheimen und Gemeinschaftseinrichtungen werden nur wenige Informationen abgefragt. Aber für genaue Einwohnerzahlen müssen auch deren Bewohner gezählt werden.
- Befragte müssen Name und Anschrift angeben – die sogenannten Hilfsmerkmale. Diese ermöglichen die Organisation des Zensus, um zum Beispiel zu prüfen, wer bereits befragt wurde, oder um Doppelzählungen zu vermeiden.
- Hilfsmerkmale werden zum frühestmöglichen Zeitpunkt gelöscht, ausgefüllte Bögen versichert.

Was passiert mit den Ergebnissen?

Beim Zensus geht es um strukturierte und verlässliche Informationen zum Leben, Wohnen und Arbeiten in Deutschland. Diese Ergebnisse werden für alle bereitgestellt.

Wie sicher sind meine Angaben?

- Vor Ort wird der Zensus von personell, organisatorisch und räumlich unabhängigen Erhebungsstellen durchgeführt.
- Alle an der Organisation des Zensus 2011 beteiligten Personen werden auf das Statistikkenngeheimnis und den Datenschutz besonders verpflichtet.
- Daten dürfen nie an Dritte weitergegeben werden – zum Beispiel auch nicht am Finanzamt, die Polizei oder die Meldestelle.
- Es gilt absolute Vertraulichkeit im Umgang mit allen Angaben. Ausschließlich anonymisierte Daten verlassen den abgeschotteten Bereich der statistischen Ämter und Erhebungsstellen.



Wer mit dem Hund läuft, muss drauf achten

In der letzten Zeit mehren sich die Beschwerden über Verschmutzungen durch Hundekot auf Gehwegen, in öffentlichen Anlagen und an privaten Grundstücksgrenzen, besonders im Bereich Graf-Gumprecht-Straße sowie Ulrichstraße/Am Marienstift.

Haben Sie schon einmal darüber nachgedacht, dass...

... Hundekot auf Gehwegen nicht nur eine unzumutbare Belästigung, sondern auch eine Gefährdung, insbesondere für ältere Mitbürger, Gehbehinderte und Kinder ist?

... Spaziergänger sich nicht mehr über ihre Grünanlagen freuen können, weil sie ständig mit gesenkten Blicken auf Hundehaufen

achten müssen?

... Rasenpflege in den Grünanlagen eine höchst unangenehme Sache geworden ist, weil die Motormäher den Gemeindefacharbeitern Hundekot ins Gesicht wirbeln?

... Kinder häufig kotverschmiert nach Hause kommen, weil ihre Spielplätze als Hundeklos benutzt werden?

... mit den an den Schuhen klebenden Kotresten auch Hundewürmer in die Wohnung eingeschleppt werden, die für werdende Mütter und Ungeborene besonders gefährlich werden könnten?

Deshalb liebe Hundefreunde, helfen Sie mit, dass unsere Gehwege, Grünanlagen und

Kinderspielplätze sauber bleiben. Niemand tritt schließlich gerne in Hundedreck oder sieht Kinder darin spielen. Hier geht es um eine Form von Umweltverschmutzung, die sich mit etwas Mitverantwortung leicht vermeiden lässt.

Daher nochmals die Bitte: Helfen Sie mit, dieses ärgerliche Problem anzugehen.

Seien Sie verantwortungsvoll, wenn Sie Ihren Hund ausführen.

Außerdem, soviel Mühe macht es doch nicht, wenn man beim täglichen „Gassigehen“ eine Tüte und eine kleine Schaufel mitnimmt, um den Hundekot sofort zu beseitigen.

Sorgen Sie dafür, dass der Kot Ihres Hundes von Strassen, Wegen, Plätzen und Anlagen verschwindet wie es sich gehört. Lassen Sie ihren Hund auf dem eigenen Grundstück sein „Geschäft“ verrichten, nicht auf dem des Nachbarn.

Übrigens: Hundekot gilt als Abfall und muss deshalb ordnungsgemäß entsorgt werden. Wer den Kot seines Hundes liegen lässt, begeht eine Ordnungswidrigkeit, die mit einer Geldbuße geahndet werden kann.

Gemeinde Alpen
Der Bürgermeister

Nichtamtliche Bekanntmachungen

Kommunale Selbstverwaltung

SPRECHSTUNDEN DES BÜRGERMEISTERS

nach Vereinbarung (Tel.: 912-101)

FRAKTIONSSITZUNGEN

CDU-Fraktion

www.cdu-alpen.de

montags, 19.30 Uhr - im Sitzungssaal des Rathauses, Rathausstr. 5

www.cdu-alpen.de, außerhalb der Fraktions-sitzungen, Tel.: 02802/6383

(Fraktionsvorsitzender, Die Schraag 39, Alpen)

Geschäftsstelle der CDU-Fraktion

Fürst-Bentheim-Str. 25, 46519 Alpen, Tel.: 02802/6933

SPD-Fraktion

www.spd-alpen.de

montags, 19 Uhr - im AWO-Stübchen, Burgstr. 40, Alpen, Tel.: 02802/3362, (Fraktionsvorsitzender, Die Huf 8, Alpen), Geschäftsstelle der SPD-Fraktion: Wallstr. 4, 46519 Alpen, Tel.: 02802/5383

FDP-Fraktion
www.fdp-alpen.de

jeden Mittwoch vor der in der darauf folgenden Woche stattfind. Rat- oder Ausschusssitzung, 19 Uhr, Rathausstr.5, Besprechungsraum Nr. 303, Tel. 02802/912-715; Geschäftsstelle: Gindericher Str. 32, Alpen, Tel.: 02802/96904; Fraktionsvorsitzender, Gindericher Str. 32, Alpen, Tel. 02802/96904

Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen

www.gruene-alpen.de

montags, 19.30 Uhr-21.00 Uhr, Rathausstr. 5, Besprechungsraum Nr. 221, Tel.: 02802/912-700; außerhalb der Fraktions-sitzungen Tel.: 02802/80427; (Fraktionsvorsitzender, Am Feldrain 1 a, Alpen); Geschäftsstelle von Bündnis 90/Die Grünen: Rheinberger Str. 32, Alpen, Tel. 02802/97457546

DAS RATHAUS

Öffnungszeiten:

montags bis freitags: 8.00-12.00 Uhr

dienstags: 14.00-18.00 Uhr

donnerstags: 14.00-17.00 Uhr

sowie nach telefonischer Vereinbarung; Telefon: 02802 / 912-0

GLEICHSTELLUNGS- BEAUFTRAGTE

Internetanschrift: www.alpen.de

Email: info@alpen.de

Nancy Möller, Tel.: 02802/912-220

oder E-Mail: nancy.moeller@alpen.de

JOBCENTER KREIS WESEL

Erreichbarkeit des Jobcenters Kreis Wesel im Rathaus der Gemeinde Alpen

Öffnungszeiten: montags, dienstags u. don-

nerstags 9.00 bis 12.00 Uhr, sowie nach telefonischer Vereinbarung

Frau Kirsten Schmitz

0281/9620-753

Frau Mirka Grootz

Zimmer 111, Buchstabe A - J

E-Mail: kirsten.schmitz@jobcenter-ge.de-

mirka.grootz@jobcenter-ge.de

Frau Katrin Attig

0281/9620-752

Zimmer 111, Buchstabe K - Z

E-Mail: katrin.attig@jobcenter-ge.de

Vermittlerin Frau Marion Billen

für Ü 25 Zimmer 112

0281/9620-754; Montags und Mittwochs

9.00 Uhr - 12.00 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung

E-Mail: marion.billen@jobcenter-ge.de

Fax: 0281/9620-755

IN DRINGENDEN FÄLLEN NACH DIENSTSCHLUSS

Rufbereitschaft der Ordnungsbehörde über die Leitstelle der Feuerwehr Tel: 0281/16340 oder über die Polizei Tel.: 02801/7142-2422

Leiter des Fachbereichs 2 Ordnung, Soziales, Schulen, Joachim Wolter Tel.: 3599

Leiter des Fachbereichs 3 Bauen, Planen, Umwelt, Ulrich Geilmann Tel.: 02838/96926

Allgemeiner Vertreter des Bürgermeisters u.

Leiter des Fachbereichs 1 Finanzmanagement und Zentrale Dienste, Hans-Dieter van Gelder Tel.: 3971

Bürgermeister Thomas Ahls

Tel.: 6629

Kanal-Rufbereitschaft:

Tel.: 0172/9402360

KRANKENTRANSPORT- UND RETTUNGSDIENST

NOTRUF FEUERWEHR

Sie erreichen die Feuerwehr Tag und Nacht über den Notruf: **112**

Auskünfte zum Feuerlöschwesen und Feuerschutz geben:

Wehrleiter Michael Hartjes, Tel.: 808894

Tel.: 7942

Löschzug Alpen, Markus Kloosterman, Tel.: 7720

Löschgruppe Menzelen,

Richard Nimphius, Tel.: 5224

Löschgruppe Veen,

Christof Kühnen, Tel.: 700600

Der Kranken- und Rettungswagen ist für das gesamte Gemeindegebiet tagsüber und nachts über die Rufnummer 112 anzufordern.

Polizeibezirksdienst Alpen

Polizeioberkommissar Willi Küppers,

Tel.: 02802/2272

Sollte der Bezirksbeamte nicht erreicht werden, geben Sie bitte Namen und Telefonnummer an, es wird zurückgerufen. In dringenden Fällen wählen Sie bitte den Notruf 110.

Bürgersprechstunde ist jeden Dienstag in den Räumlichkeiten der Polizeidienststelle, Rathausstraße 5, Zimmer110 in der Zeit von 16 bis 18 Uhr.

DEUTSCHES ROTES KREUZ - KRANKENTRANSPORTE

Zentrale Rufnummer über die Kreisleitstelle Wesel: 19-222

Freitag, 18.00 bis Sonntag,

10.00 Uhr, Tel.: 0 28 02 / 70 44 07

Kreisleitstelle d. Kreises Wesel

Kurfürstenring 17, 46483 Wesel

Telefon: 0281/1634-0

Fax: 0281/1634-345

Gehörlosentelefon: 0281/1634-111

Notruf-Fax: 0281/1634-112

Notruf: 112

Einheitlicher Notruf für Krankentransporte: 19-222

Koordinierungs-, Kontakt- und Beratungsstelle des Landschaftsverbandes Rheinland (LVR) für Menschen mit geistiger Behinderung

KoKoBe Sonsbeck, Alpen, Rheinberg

Frau Kira Gilles

Tel.: 02802/947545

Fax.: 02802/78007332

E-Mail: kokoberegion@lvr.de

ÄRZTLICHE NOTDIENSTBEZIRKE

Ab dem 01.01.2009 sind die ärztlichen Notdienstbezirke neu aufgeteilt worden. Dabei ergaben sich folgende Änderungen: Der Bezirk Wesel-Büderich wird nun von Wesel aus betreut; der Ortsteil Rheinberg-Borth und **der Bezirk Alpen mit den Ortsteilen Bönninghardt, Menzelen-Ost und -West von Rheinberg.** Dies bedeutet, dass die **ambulante Sprechstunde nicht mehr in den ortsansässigen Arztpraxen, sondern zentral in der notärztlichen Dienststelle in Rheinberg, Melkweg 3a,** (Standort des Roten Kreuzes), stattfindet.

Die Sprechstunden werden dort wie gewohnt in der Zeit von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 16:00 bis 18:00 Uhr abgehalten.

Telefonisch sind die Ärzte weiterhin unter der Hotline-Nr.: 0180-50 44 100 erreichbar. Notfall-Hausbesuche werden weiterhin wie gewohnt von den beteiligten Ärzten auch von Rheinberg aus angefahren.

APOTHEKEN-NOTDIENST

Rund um die Uhr dienstbereit

Neu: „App“ für iPhone und iPod touch nennt nächste Notdienst-Apotheke Krankheiten und Schmerzen kennen be-

kanntlich keine Öffnungszeiten. Damit im Notfall jederzeit das helfende Medikament verfügbar ist, gibt es den Apotheken-Notdienst.

Die Nacht- und Notdienstbereitschaft in deutschen Apotheken gilt international als beispielhaft, insbesondere für Familien ist der Apothekennotdienst wichtig, denn bei jedem dritten Besuch werden Arzneimittel für Kinder besorgt.

Welche Apotheken wann für den Nacht- und Notdienst zuständig sind, kann man verschiedenen Quellen entnehmen. Dazu gehören die Lokalzeitungen, Aushänge in den Schaufenstern oder den Türen der Apotheken.

Zudem ist die nächst gelegene Notdienst-Apotheke auch per Handy unter der bundesweit einheitlichen Rufnummer 22 8 33 abrufbar. Das funktioniert bequem mit einem Anruf oder einer Text-SMS. Besitzer eines deutschen iPhones und iPod touch können seit einigen Monaten mit einem speziell entwickelten „App“ die nächst gelegene notdiensthabende Apotheke per Klick abrufen. Vom Festnetz aus muss die kostenfreie Telefonnummer 0800 00 22 8 33 gewählt werden.

Auch per mobilem Internet funktioniert der Abruf. Einfach www.22833.mobi in den Internetbrowser des Handys eingeben.

Weitere Anlaufstellen für die Apothekenbeziehungsweise Notdienstsuche sind die Internetseiten der Apothekerkammer und des Apothekerverbandes Nordrhein e.V. unter www.aknr.de sowie www.av-nr.de.

Für weitere Auskünfte steht auch zur Verfügung:

Apotheker Thomas Kretzer

Telefon: 02802-2170

18.02.2011

Hirsch-Apotheke, Auguststraße 45, Kamp-Lintfort, Tel.: 02842/10433

Barbara-Apotheke, Borth Str. 225, Rheinberg-Borth, Tel.: 02802/1515

19.02.2011

Glückauf-Apotheke, Moerser Str. 271, Kamp-Lintfort, Tel.: 02842/2218

20.02.2011

Löwen-Apotheke, Moerser Str. 220, Kamp-Lintfort, Tel.: 02842/2384

Budberg-Apotheke, Rheinberger Straße 82, Rheinberg-Budbg., Tel.: 02843/92730

21.02.2011

Rhein-Apotheke, Xantener Straße 2, Rheinberg, Tel.: 02843/96400

22.02.2011

Sonnen-Apotheke, Moerser Straße 239, Kamp-Lintfort, Tel.: 02842/10817

Burg-Apotheke, Burgstraße 8, Alpen, Tel.: 02802/1414

23.02.2011

Römer-Apotheke, Römerstraße 16, Rheinberg, Tel.: 02843/6116

24.02.2011

Montan-Apotheke, Moerser Straße 323, Kamp-Lintfort, Tel.: 02842/10969

Apotheke Zum Wald, Zum Wald 3, Alpen,

Tel.: 02802/96060

25.02.2011

Elefanten-Apotheke, Freiherr-v.-Stein-Str. 10, Kamp-Lintfort, Tel.: 02842/13029

26.02.2011

Friedrich-Apotheke, Friedrichstr. 14, Kamp-Lintfort, Tel.: 02842/5342

Adler-Apotheke, Burgstraße 20, Alpen, Tel.: 02802/2170

27.02.2011

Einhorn-Apotheke, Gelderstraße 8, Rheinberg, Tel.: 02843/2274

28.02.2011

Geißbruch-Apotheke, Ferdinandtenstraße 12, Kamp-Lintfort, Tel.: 02842/8538

Adler-Apotheke, Kuhstraße 19, Rheinberg-Orsoy, Tel.: 02844/1353

01.03.2011

Apotheke 35, Bahnhofstraße 35, Rheinberg, Tel.: 02843/904840

02.03.2011

Hirsch-Apotheke, Auguststraße 45, Kamp-Lintfort, Tel.: 02842/10433

Barbara-Apotheke, Borth Str. 225, Rheinberg-Borth, Tel.: 02802/1515

03.03.2011

Glückauf-Apotheke, Moerser Str. 271, Kamp-Lintfort, Tel.: 02842/2218

04.03.2011

Löwen-Apotheke, Moerser Str. 220, Kamp-Lintfort, Tel.: 02842/2384

Budberg-Apotheke, Rheinberger Straße 82, Rheinberg-Budbg., Tel.: 02843/92730

05.03.2011

Rhein-Apotheke, Xantener Straße 2, Rheinberg, Tel.: 02843/96400

06.03.2011

Sonnen-Apotheke, Moerser Straße 239, Kamp-Lintfort, Tel.: 02842/10817

Burg-Apotheke, Burgstraße 8, Alpen, Tel.: 02802/1414

07.03.2011

Römer-Apotheke, Römerstraße 16, Rheinberg, Tel.: 02843/6116

08.03.2011

Montan-Apotheke, Moerser Straße 323, Kamp-Lintfort, Tel.: 02842/10969

Apotheke Zum Wald, Zum Wald 3, Alpen, Tel.: 02802/96060 Achtung: Weitere Apothekennotdienste entnehmen Sie bitte der Tagespresse

**VERANSTALTUNGEN
IN DER GEMEINDE ALPEN***in der Zeit vom***18.02.2011 - 04.03.2011****19.02.2011**

19.11 Uhr, Büttensitzung in der Gaststätte Thiesen, Veranstalter: Karnevalsverein Bönninghardt

19.02.2011

19.11 Uhr, Winterfest im ‚Adlersaal‘, Veranstalter: Schützenbruderschaft St. Michael - St. Walburgis Menzelen-Ost

20.02.201110.30 Uhr, Winterwanderung
Veranstalter: Heimat- und Verkehrsverein Alpen**20.02.2011**

14.11 Uhr, Seniorenkarneval in der Gaststätte Thiesen ; Veranstalter: Frauengemeinschaften Bönninghardt

23.02.2011

14.30 Uhr, Frauenkarneval im Pfarrheim,

Veranstalter: Kfd Bönninghardt

25.02.2011

15.00-18.00 Uhr, Kinderkarneval im Schützenhaus „Am Wippött“

Veranstalter: Sachausschuss „Mach-Mit“ Menzelen-West

26.02.201119.11 Uhr, Büttensitzung „Mokum mäk met“
Veranstalter: KAB St. Josef Alpen**26.02.2011**

19.11 Uhr, Preis- und Kostümball in der Gaststätte Thiesen; Veranstalter: Bürgerschützenverein Bönninghardt

26.02.2011

19.11 Uhr, Hein Blöd-Piraten-Party in der Gaststätte „Zur deutschen Eiche“; Veranstalter: St. Heinrich Schützenbruderschaft Bönning-Rill

02.03.2011

14.11 Uhr, Seniorenkarneval in Alpen im Kath. Pfarrheim Alpen; Veranstalter: ARG und ATS Alpen

02.03.2011

14.30 Uhr, Seniorenkarneval in Veen im Pfarrheim, Veranstalter: Kfd Veen

03.03.20119.00 Uhr, Frauenkarneval im Pfarrheim
Veranstalter: Kfd Veen**03.03.2011**15.30 Uhr, Altweiberumzug mit Rathaussturm anschl. Möhneball;
Veranstalter: Möhneclub Alpen**03.03.2011**18.11 Uhr, Herrensitzung im Festzelt anschließend Möhneball
Veranstalter: SV Borussia Veen, Elferrat**04.03.2011**

9.30 Uhr, Kinderkarneval Kindergarten im Pfarrheim; Veranstalter: KJG Veen

04.03.2011

14.30 Uhr, Kinderkarneval der Schule im Pfarrheim; Veranstalter: KJG Veen

04.03.201115.11 Uhr, Altweiberumzug anschl. Möhneball in der Gaststätte „Zur deutschen Eiche“
Veranstalter: Karnevalsgesellschaft „Hand in Hand“ Menzelen-Ost**05.03.2011**13.11 Uhr, Karnevalsumzug und Straßenkarneval in Menzelen-Ost – anschl. Karnevalsparty im „Adlersaal“ und Karnevalsparty im Saal „Zur deutschen Eiche“
Veranstalter: „Hand in Hand“ Karnevalsgesellschaft Menzelen-Ost**05.03.2011**19.11 Uhr, Große Karnevals-Party
Veranstalter: Junggesellenschützenverein Alpen**05.03.2011**19.11 Uhr, Büttensitzung im Festzelt
Veranstalter: SV Borussia Veen, Elferrat**06.03.2011**14.11 Uhr, Kinderkarnevalszug in Alpen
Veranstalter: AG Alpener Kinderkarneval**06.03.2011**20.00 Uhr, Karnevalsdisco im Festzelt
Veranstalter: KLJB Xanten-Veen**07.03.2011**

11.11 Uhr, Rosenmontagszug und Straßenkarneval in Veen

Veranstalter: SV Borussia Veen und Elferrat

07.03.2011

17.11 Uhr, Karnevalsausklang mit Party im „Adlersaal“; Veranstalter: Karnevalsgesellschaft „Hand in Hand“ Menzelen-Ost

07.03.2011

18.11 Uhr, Hoppeditz-Verbrennen an der Grundschule Menzelen; Veranstalter: Karnevalsgesellschaft „Hand in Hand“ Menzelen-Ost

**KIRCHLICHE
NACHRICHTEN***für die Zeit vom***18.02.2011 - 04.03.2011****KATHOLISCHE KIRCHEN-
GEMEINDE ST. ULRICH ALPEN**

Freitag, 18.02.

19.00 Uhr Hl. Messe in der Kirche

Samstag, 19.02.

18.00 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 20.02.

8.15 Uhr Gemeinschaftsmesse

10.00 Uhr Kleinkindergottesdienst im Marienstift

10.45 Uhr Hochamt

Montag, 21.02.

19.00 Uhr Hl. Messe in der Kirche

Dienstag, 22.02.

10.00 Uhr Hl. Messe im Marienstift

Donnerstag, 24.02.

8.00 Uhr Ökumen. Gottesdienst f. Eingangsstufen Grundschule Alpen

Freitag, 25.02.

8.00 Uhr Hl. Messe Kl. 3 u. 4 Grundschule Alpen

19.00 Uhr Hl. Messe in der Kirche

Samstag, 26.02.

18.00 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 27.02.

8.15 Uhr Gemeinschaftsmesse

10.45 Uhr Hochamt

Montag, 28.02.

19.00 Uhr Hl. Messe in der Kirche

**KATHOLISCHE KIRCHEN-
GEMEINDE ST. VINZENZ
BÖNNINGHARDT**

Sonntag, 20.02.

9.30 Uhr Hochamt

Mittwoch, 23.02.

14.30 Uhr Gemeinschaftsmesse der Frauen
Samstag, 26.02.

16.45 Uhr Sonntagvorabendmesse als Jugendmesse – mitgestaltet von den Firmbewerbern

**KATHOLISCHE KIRCHEN-
GEMEINDE ST. NIKOLAUS
VEEN**

Freitag, 18.02.

9.00 Uhr Rosenkranzgebet

Samstag, 19.02.

16.45 Uhr Sonntagvorabendmesse – mitgestaltet vom Blasorchester Bislich

Dienstag, 22.02.

9.00 Uhr Rosenkranzgebet

Donnerstag, 24.02.

19.00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 25.02.

9.00 Uhr Rosenkranzgebet

Sonntag, 27.02.

9.30 Uhr Hochamt

**KATHOLISCHE KIRCHEN-
GEMEINDE ST. WALBURGIS
MENZELN**

Samstag, 19.02.

17.00 Uhr Rosenkranzgebet

17.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 20.02.

8.30 Uhr Heilige Messe

Samstag, 26.02.

17.00 Uhr Rosenkranzgebet

17.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 27.02.

8.30 Uhr Heilige Messe

**EVANGELISCHE KIRCHEN-
GEMEINDE ALPEN**

Samstag, 19.02.

18.15 Uhr Tempora-Andacht

Sonntag, 20.02.

10.00 Uhr Gottesdienst zum Ehrenamtstag, Pfr. in Becks

10.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Mittwoch, 23.02.

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Haus Sebastian, Veen, Pastorin Salomon

Donnerstag, 24.02.

8.00 Uhr ök. Schulgottesdienst für die Grundschule Alpen, Klassen E01-E06 in St. Ulrich, Pfarrer Grauten

Freitag, 25.02.

8.00 Uhr Schulgottesdienst für die Grundschule Alpen, Klassen 3 und 4, Pfr. Dr. Becks

Samstag, 26.02.

18.15 Uhr Tempora Andacht

Sonntag, 27.02.

10.00 Uhr Gottesdienst, Pastorin Salomon

10.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

11.30 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus Menzelen-Ost, Pastorin Salomon

Dienstag, 01.03.

8.15 Uhr Schulgottesdienst für die Grundschule Menzelen im Gemeindehaus Menzelen-Ost, Pastorin Salomon

Vorankündigung:

Samstag, 05.03.

18.15 Uhr Tempora Andacht, Diakon Haß mit Konfirmanden

Sonntag, 06.03.

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Dr. Becks

Der Kindergottesdienst im Gemeindehaus entfällt!

Herzliche Einladung zum Sonntagscafe im Anschluss an den Gottesdienst !!

**EVANGELISCHE KIRCHEN-
GEMEINDE BÖNNINGHARDT**

Sonntag, 20.02.

9.30 Uhr Pfarrer K. Rosorius

Sonntag, 27.02.

9.30 Uhr Pfarrer P. Muthmann

**NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE
ALPEN**

Sonntag, 20.02. - 9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 23.02. - 19.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 27.02. - 9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 02.03. - 19.30 Uhr Gottesdienst

**KATHOLISCHE BÜCHEREI
ST. ULRICH IM PFARRHEIM**

Ulrichstraße 12 b, 46519 Alpen
 Öffnungszeiten:
 Dienstags:
 9.00 - 11.00 Uhr u. 15.00 - 17.00 Uhr
 Mittwochs: 15.00 - 17.00 Uhr
 Donnerstags: 15.00 - 17.00 Uhr
 Freitags: 15.00 - 17.00 Uhr
 Die kath. Bücherei ist auch in den Schulferien geöffnet (ausgen. die Ausleihe am Dienstagvormittag)! Telefonisch ist die Bücherei unter 02802 - 6564 erreichbar.

**ÖFFNUNGSZEITEN
IM EVANGEL. JUGENDHEIM
MENZELN-OST**

Montag: von 15.00 bis 17.00 Uhr Teenietreff für 10- bis 13-jährige; von 17.30 bis 20.30 Uhr Jugendtreff für Jugendliche ab 14 Jahren
 Dienstag: von 15-16.30 Uhr Kindercafé für 5- bis 9-jährige; von 17 bis 18.30 Uhr Teenietreff für 10- bis 13-jährige; von 19-20.30 Uhr Jugendtreff für Jugendliche ab 14 Jahren.
 Freitag: von 15-17.00 Uhr Mädchentreff für 10- bis 14-jährige; von 17.30 bis 18.30 Uhr Mitarbeiterkreis; von 19-20.30 Uhr Jugendtreff für Jugendliche ab 14 Jahren. Ansprechpartner: Jugendbetreuer Angus Friedrich, verantwortlich für den Kinder- und Jugendbereich.

HALLENBAD ALPEN

Träger: Schwimmverein Alpen e.V.
 Geschäftsstelle Rathausstr. 3-5, 46519 Alpen
 Vorsitzender: Dr. Werner Hübl, Tel.: 02801/5155. Auskunft: Manfred Hornbach
 Rathausstr. 61, Alpen, Tel.: 02802/70301
 Mitgliedsbeiträge:
 Einzelperson/Erwachsene jährl. 56,00 Euro (für Familien mit Kindern und Jugendlichen unter 16 Jahren verringert sich der Mitgliedsbeitrag für den/die Ehegatten/-in auf jährl. 30,00 Euro)
 Einzelperson (16-18 Jahre), Schüler, Studenten und Auszubildende jährl. 30,00 Euro

(Der Nachweis ist jährlich zu erbringen.)
 Kinder u. Jugendliche (3-16 Jahre)
 jährl. 18,00 Euro

Benutzungsplan Hallenbad Alpen (ab 08.2007)
Montag
 7.50- 9.25 Uhr / Realschule Alpen
 9.50-11.30 Uhr / Grundschule Veen
 11.40-13.12 Uhr / Hauptschule Alpen
 15.30-21.00 Uhr / DLRG Alpen
Dienstag
 6.00-10.00 Uhr / SCHWIMMVEREIN
 9.50-11.25 Uhr / Realschule Alpen
 11.40-13.12 Uhr / Hauptschule Alpen
 13.45-15.00 Uhr / Sen.heim, SoS Bönn.
 15.00-16.30 Uhr / VHS
 16.30-18.00 Uhr / BSG
 18.00-21.30 Uhr / SCHWIMMVEREIN
Mittwoch
 8.00-13.15 Uhr / Grundschule Alpen
 14.00-20.00 Uhr / SCHWIMMVEREIN
 20.00-21.00 Uhr / Rheumaliga
 21.00-22.00 Uhr / DLRG Alpen
Donnerstag
 6.00-10.00 Uhr / SCHWIMMVEREIN
 10.00-11.30 Uhr / Grundschule Menzelen
 11.40-13.12 Uhr / Hauptschule Alpen
 14.00-16.00 Uhr / SCHWIMMVEREIN
 16.00-17.45 Uhr / Schwimmkurs Kinder
 17.00-17.45 Uhr / Behindertenheim
 17.45-20.00 Uhr / Wassergymnastik
 20.00-22.00 Uhr / TC Mobula
Freitag
 8.00-11.15 Uhr / Grundschule Issum
 11.40-13.12 Uhr / Hauptschule Alpen
 14.30-16.00 Uhr / Wassergymnastik
 16.00-20.00 Uhr / SCHWIMMVEREIN
 20.00-21.00 Uhr / DLRG Alpen
Samstag
 geschlossen
 14.00-15.00 Uhr / DLRG Alpen
 15.00-18.00 Uhr / DLRG Issum
Sonntag
 7.00-12.00 Uhr / SCHWIMMVEREIN
 15.00-18.00 Uhr / SCHWIMMVEREIN (von November bis März)

**Veranstaltungskalender 2011
für die Gemeinde Alpen**

Auch für das Jahr 2011 hat der Heimat- und Verkehrsverein Alpen e.V. einen Veranstaltungskalender herausgegeben. In diesem Kalender sind die größeren Veranstaltungen der ortsansässigen Vereine und Organisationen aller Ortsteile der Gemeinde Alpen aufgeführt. Dieser „Fahrplan“ für das Veranstaltungsjahr 2011 liegt bei den Alpener Kredit- instituten aus. Weitere Pläne sind kostenlos bei der Gemeindeverwaltung Alpen im Foyer (Eingangsbereich) und beim Geschäftsführer Herrn Wolter – Zimmer 218 – während der Öffnungszeiten erhältlich. Alle im Jahreskalender aufgeführten Termine sind auch unter „Veranstaltungen“ auf der Homepage der Gemeinde Alpen unter www.alpen.de veröffentlicht. Der Heimat- und Verkehrsverein wünscht allen Veranstaltungen gutes Gelingen und Erfolg!
 Winfried Weide, Vorsitzender

Seniorenberatung in Alpen

Im Alpener Rathaus wird jeweils am 01. Donnerstag im Monat in der Zeit von 15:00 Uhr – 17:00 Uhr eine Seniorenberatung angeboten. Die Beratung erstreckt sich dabei jedoch nicht auf den Pflege- und Gesundheitsbereich, sondern soll Fragen wie Veranstaltungen für Senioren, allgemeiner Seniorenratgeber (wird zur Zeit erstellt), Notfallausweis, Fragen zu Fitnessveranstaltungen oder zur Wassergymnastik und anderen spezifischen Themen umfassen. Herr Loth wird den Bürgerinnen und Bürgern im März **ausnahmsweise am Dienstag, dem 01.03.2011**, im Rathaus, Zimmer 221, 1. Stock (Aufzug ist vorhanden), in der bereits erwähnten Zeit auch unter der Rufnummer 02802/912-700 zur Verfügung stehen. Die Beratungen erfolgen stets personenbezogen und einzelfallorientiert.

Angebote in der Kinder- und Jugendarbeit

Veranstalter: Evangelisches Jugendheim Alpen		
Montag:	17.00-18.30 Uhr	Teenietreff für 10- bis 12-Jährige
	17.00-18.30 Uhr	Kindergruppe ins Alpsray für 10- bis 12-Jährige
	18.30-21.00 Uhr	offenes Jungenprojekt für 14- bis 18-Jährige
Dienstag:	15.30-17.00 Uhr	Kindergruppe für 8- bis 10-Jährige
	17.00-19.00 Uhr	Jugendcafé für 12- bis 17-Jährige
	19.00-21.00 Uhr	Jugendcafé für Jugendliche ab 14 Jahren
	18.30-19.30 Uhr	Kindergottesdienstvorbereitungskreis
Mittwoch:	16.00-17.30 Uhr	Teenietreff für 11- bis 15-Jährige
	17.30-19.00 Uhr	Jugendband ab 12 Jahren
	18.00-19.30 Uhr	Mitarbeiterkreise
Donnerstag:	14.00-15.00 Uhr	offene Sportgruppe Fußball
	16.30-17.30 Uhr	Kindergruppe in Alpsray für 7- bis 9-Jährige
	18.00-21.00 Uhr	offener Mädchentreff für 13- bis 18-Jährige mit Programmangeboten.
Freitag:	15.00-16.30 Uhr	Kindercafé Gummibärchen für 5- bis 9-Jährige
	16.30-20.00 Uhr	offener Teenietreff für 12- bis 17-Jährige
	18.00-19.30 Uhr	Gitarrenkreis
	20.00-22.00 Uhr	offener Mitarbeitendentreff
	22.30-1.00 Uhr	1 x im Monat Sportnacht monatlich im Wechsel Teeniedisco oder Kinderdisco
Sonntag:	18.00-22.00 Uhr	Angebot Jugenddisco (nach Absprache)
	10.00-11.00 Uhr	Kindergottesdienst für 4- bis 12-Jährige
	15.00-17.00 Uhr	Familienkino (1 x im Monat)
	17.00-20.00 Uhr	Jugendcafé für Jugendliche ab 14 Jahren

Evangelisches Jugendbüro:

Thomas Haß, Bruckstraße 7, 46519 Alpen, Telefon 02802/7501
 Evangelisches Jugendheim Alpen, An der Vorburg 3, 46519 Alpen, Tel. 02802/1509

Spielkreise:

Montag:	9.00-12.00 Uhr	Kinderspielkreis / Alpen
	9.30-11.45 Uhr	Eltern-Kind Spielkreis / Menzelen-Ost
Dienstag:	9.00-12.00 Uhr	Kinderspielkreis / Menzelen-Ost
	9.30-11.45 Uhr	Eltern-Kind-Spielkreis / Alpen
Mittwoch:	9.00-12.00 Uhr	Kinderspielkreis / Alpen
Donnerstag:	9.00-12.00 Uhr	Kinderspielkreis / Menzelen-Ost
	9.30-11.45 Uhr	Eltern-Kind-Spielkreis / Alpen

Auskunft und Anmeldung bei Frau Erika Haß, Telefon 02802/7501

Rentenberatungen und Sprechstunden

In allen Renten- und Krankenversicherungsfragen können sich Versicherte direkt an folgenden Knappschaftsältesten wenden:

Heinz Wellmann, Pastor-Sanders-Weg 10, Tel. 02802/3708. Sprechstunde jeden Montag ab 16.00 Uhr. Bitte Termine telefonisch vereinbaren.

Rentenberatung für LVA, Deutsche Rentenversicherung Bund-Versicherte und alle übrigen Interessenten im Rathaus in Alpen, 2. Etage. Die Beratungen werden von dem Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bund/LVA, Helmut Müller, Molkereistraße 2, 46519 Alpen (Menzelen-Ost), durchgeführt. Die nächste Beratungen für den Monat **Februar 2011** findet statt am **Dienstag, 22.02.2011**, und im Monat **März am Dienstag 08.03.2011** und am

Dienstag, 22.03.2011
 jeweils zwischen **14.00 und 18.00 Uhr.**
 - Änderungen der o.g. Termine vorbehalten -

Sollten zu den Sprechstunden sehr viele Besucher erscheinen, ist vorgesehen, Einzeltermine - am Beratungstag - abzusprechen bzw. zu vereinbaren. Telefonisch können Sie mich erreichen: Montags bis Freitags zwischen 19 und 20 Uhr unter der Telefon-Nr. 02802/1701. Die Betriebsrentenbezüge (Höhe etc.) sollten Sie mit mir besprechen.

Aufgrund persönlicher Erfahrungen kann ich Ihnen mit Unterstützung des Bundesverbandes der Betriebsrentner, Wiesbaden, wertvolle Hinweise geben.

Haus der Veener Geschichte

Kirchstraße 16, 46519 Alpen-Veen
Geschäftsführung: Tel. (02802) 912210
oder 947122 (während der Öffnungszeiten)
Fax. (02802) 912912; E-Mail: hans-dieter.vangelder@alpen.de; www.hauserveener-geschichte.de.

Öffnungszeiten: sonntags von 10.30 Uhr bis 12.30 Uhr und nach telefonischer Anmeldung (02802) 2604 oder 4403
In loser Folge werden hiermit die einzelnen Objekte einer größeren Öffentlichkeit vorgestellt.



Objekt: Gebetbuch, Material: Papier, Pappe, Leder?, 1911

Wirtschaftsförderung

Die wirtschaftliche Entwicklung ist Teil der Gesamtentwicklung einer Gemeinde. Hierzu trägt die kommunale Wirtschaftsförderung bei. Sie umfasst alle Maßnahmen zur Verbesserung der Faktoren, die die Standortwahl von Unternehmen beeinflussen. Das gilt sowohl für die sog. „harten“ Faktoren (Gewerbeflächen, Infrastruktur) als auch für die sog. „weichen“ Faktoren (Bildungs- u. Kulturangebot u. Ä.) Die Maßnahmen beziehen sich sowohl auf die vorhandenen Betriebe als auch auf neu anzusiedelnde oder noch zu gründende Betriebe. Zielgruppen der Wirtschaftsförderung sind nicht nur die unternehmerische Wirtschaft, sondern auch Behörden, Verbände und Einrichtungen ohne Erwerbscharakter.

Für Fragen und Anregungen zur gemeindlichen Wirtschaftsförderung stehen Ihnen folgende Ansprechpartner im Rathaus der Gemeindeverwaltung zur Verfügung.

Bürgermeister Thomas Ahls,

Telefon: 02802/912-102

E-Mail: thomas.ahls@alpen.de

Thomas Janßen

Telefon: 02802/912-125

E-Mail: thomas.janssen@alpen.de

Für spezielle Fragen z. B. zu Finanzierungen, Förderprogrammen, Neuerrichtung, Erweiterung oder Verlagerung von Betrieben als auch zu Fragen in den Bereichen Tourismus und Regionalvermarktung steht Ihnen als Serviceeinrichtung des Kreises Wesel die „Entwicklungsagentur Wirtschaft (EAW)“, ebenfalls hilfreich zur Seite. Sie erreichen die EAW im RWE-Gebäude, Reeser Landstraße 41, 46483 Wesel, Telefon: 0281/207-3908, Telefax: 0281/207-4711, E-Mail: eaw@kreis-

wesel.de, Homepage: www.eaw-kreiswesel.de.

FREE-Niederrhein – Flächen – Recherche – System für Ladenlokale

FREE-Niederrhein ist eine Gemeinschaftsinitiative der Niederrheinischen IHK Duisburg-Wesel-Kleve und der Wirtschaftsförderungs- und Stadtmarketinggesellschaften von insgesamt 17 Städten und Gemeinden des IHK-Bezirks. FREE-Niederrhein ist ein Flächen-Recherche-System für Einzelhandel und Dienstleister, in das Ladenlokale zur Miete oder zum Kauf für die Bereiche Einzelhandel, Gastronomie und sonstige Dienstleistungen **kostenlos** eingestellt werden können.

Neben Informationen zum Objekt (inklusive Detailkarte und Foto) bietet FREE-Niederrhein auch detaillierte Informationen zur Analyse der Marktsituation. So stehen den Interessenten gemeindebezogen alle für die Standortentscheidung benötigten Informationen komprimiert zur Verfügung, unter anderem Stadtportraits, allgemeine Strukturdaten, Kaufkraft- und Umsatzkennziffern und der aktuelle Mietpreisspiegel.

Das Online-Angebot ist im Internet unter www.free-niederrhein.de sowie über die Internetseiten der beteiligten Städte und Kooperationspartner verfügbar.

Gleiches gilt für die gewerblichen Immobilienbörse „**ruhrsite**“. In dieser Immobilienbörse haben Unternehmen, Investoren und Kommunen die Möglichkeit, nach Standorten für ihr Vorhaben zu recherchieren sowie Angebote oder Gesuche einzustellen. Die Datenbank enthält neben gewerblichen Bauflächen, Büroimmobilien

und Ladenlokalen auch Lagerhallen und Werkstätten sowie jede Art von Gewerbeimmobilien. Ergänzend dazu liefert „**ruhrsite**“ Basisdaten über Einwohnerzahlen, sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, Berufsgruppen, Arbeitslosenquoten, Steuerhebesätze und wirtschaftliche Kennzahlen. Näher Informationen finden Sie unter www.ruhrsite.de.

Beim Einstellen gewerblicher Immobilien in diese und in die Datenbank FREE-Niederrhein ist Ihnen die Wirtschaftsförderung der Gemeindeverwaltung Alpen jederzeit gerne und unbürokratisch behilflich.

Pressemitteilung: Internationaler Schüleraustausch – Gastfamilien gesucht

Brasilien
Bilingual-Gruppe, Pastor-Dohms-Schule/
Porto Alegre
Familienaufenthalt: 24.06. – 24.07.2011
15 Schüler(innen), gute Deutschkenntnisse,
13-14 Jahre
Colégio Cruzeiro, Rio de Janeiro
Familienaufenthalt: 07.07. – 23.07.2011
53 Schüler(innen), gute Deutschkenntnisse,
15-17 Jahre
Sprachaufenthalt (nur für Familien aus Baden-Württemberg)

Familienaufenthalt: 25.6. – 23.7.2011
42 Schüler(innen) aus Kroatien, Rumänien, Serbien und Ungarn
16-17 Jahre, sehr gute Deutschkenntnisse
In alle Länder ist ein Gegenbesuch möglich!
Ausführliche Informationen erhalten Sie bei:
Schwaben International e.V., Uhländstr. 19,
70182 Stuttgart
Tel. 0711 – 23729-13, Fax 0711 – 23729-32,
Email: schueler@schwaben-international.de
www.schwaben-international.de

Pressemitteilung

NGW ist auch 2011 „TOP-Lokalversorger“ bei Gas und Strom Energieverbraucherportal zeichnet verbraucherfreundliche Angebote aus

Der unabhängige Internet-Tarifvergleich des Energieverbraucherportals www.energieverbraucherportal.de hat in diesem Jahr zum vierten Mal die Gas- und Strom-Angebote von Versorgern bundesweit unter die Lupe genommen. In die Bewertung fließen beim Preis-Leistungsvergleich auch das regionale Engagement, die Servicequalität und das Umweltbewusstsein der Anbieter mit ein. „Wir freuen uns, dass wir mehrere Jahre in Folge sowohl mit unserem Erdgasprodukt als auch seit zwei Jahren mit dem noch jungen Öko-Stromprodukt so gut abgeschnitten haben. Das zeigt uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind“, so Stefan Pruss, Geschäftsführer der NGW GmbH, Duisburg, 10. Februar 2011

Weitere Infos in der Pressemitteilung des Energieverbraucherportals:

TOP-Lokalversorger 2011
Energieverbraucherportal zeichnet zum vierten Mal in Folge TOP-Lokalversorger aus Orientierung im Tarifsdschungel ist für Kunden selten zu erzielen. Daher verleiht das Energieverbraucherportal seit 2008 herausragenden Anbietern mit verbraucherfreundlichen Angeboten das TOP-Lokalversorger-Siegel. Steigende Teilnehmerzahl Wie schon in den Jahren zuvor, erfreut sich der bundesweite Wettbewerb wachsender Teilnehmerzahlen. So gingen für 2011 über 289 Bewerbungen beim Energieverbraucherportal ein, 203 Urkunden konnten dieses Jahr vergeben werden. Kleine Energieversorger schlagen sich wacker Die Erfahrung der letzten Jahre zeigte, dass es nicht nur große Stadtwerke mit einem breiten Leistungsspektrum in die TOP-Liste schaffte. Auch viele Anbieter aus kleinen und mittleren Kommunen schnitten hervorragend ab. Kundenfreundlichkeit, Servicequalität und Engagement in Umwelt und die

Region sind offensichtlich kein Privileg der „großen“ Energieversorger.

Der Anbieter und der Wettbewerb

Das TOP-Lokalversorger-Siegel wird in den Sparten Strom und Erdgas verliehen. Dabei bezieht sich das Energieverbraucherportal auf die Kriterienliste für den Preis-Leistungsvergleich von Strom- und Erdgas-tarifen auf welcher der Tarifrechner basiert. Bei der Bewertung ganz wichtig: Neben dem Preis werden Umweltengagement, regionales Engagement und Servicequalität bewertet. Auch für 2012 ist wieder der bundesweite Wettbewerb „TOP-Lokalversorger“ geplant.

Folgende Anbieter konnten sich sowohl in Umweltengagement, regionalem Engagement und Servicequalität gegenüber den anderen Einsendungen durchsetzen und sich 2011 mit dem TOP-Lokalversorger-Siegel auszeichnen:

Albwerk GmbH & Co. KG, AVU Aktiengesellschaft für Versorgungs-Unternehmen, badenova AG & Co. KG, Bayreuther Energie- und Wasserversorgungs- GmbH, BGGEW Bergstraße AG, Dessauer Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH, e.wa riss GmbH & Co. KG, Elektrizitätswerk Braunsbach-Tullau GmbH, Elektrizitätswerk Kandern Bissinger GmbH, Energie- und Wasserversorgung Bünde GmbH, EMB Energie Mark Brandenburg GmbH, Energie Waldeck-Frankenberg GmbH, Energie Wasser Niederrhein GmbH Energieversorgung Beckum, Energieversorgung Emsbüren GmbH, Energieversorgung Lohr-Karlstadt und Umgebung GmbH & Co.KG, Energieversorgung Oelde GmbH Energieversorgung Rottweil GmbH & Co. KG envia Mitteldeutsche Energie AG, Erdgasversorgung Oberleichlingen GmbH, Erdgasversorgung Schwalmatal GmbH & Co. KG

Erlanger Stadtwerke AG ESWE Versorgungs AG EW Eichsfeldgas GmbH, Gammertinger Energie- und Wasserversorgung GmbH Gas- und Wasserversorgung Höxter GmbH & Co. KG, Gas- und Wasserwerke Bous-Schwalbach, Gasversorgung Essingen-Oberkochen GmbH, Gasversorgung Germering GmbH Gasversorgung Hünxe GmbH, Gasversorgung Main-Kinzig GmbH, Gasversorgung Unterfranken, Gasversorgung Unterland GmbH GELSENWASSER AG, Gemeindewerke Halstenbek, GSW Gemeinschaftsstadtwerke GmbH Kamen-Bönen-Bergkamen, Haveländische Stadtwerke GmbH, Heilbronner Versorgungs GmbH, Hertener Stadtwerke GmbH, infra fürth holding gmbh & co. kg, Kreis-Energie-Versorgung Schleiden GmbH Mainova AG, MEGA Monheimer Elektrizitäts- und Gasversorgung GmbH, NGW GmbH, Niederrheinische Versorgung und Verkehr AG, Niederrheinwerke Viersen GmbH, Oberhessische Gasversorgung GmbH, ovag Energie

AG, PVU Prignitzer Energie- und Wasserversorgungsunternehmen GmbH, Regionalgas Euskirchen GmbH & Co. KG, Regionalwerk Bodensee GmbH & Co. KG, Schleswiger Stadtwerke GmbH, Siegerner Versorgungsbetriebe GmbH, SpreeGas Gesellschaft für Gasversorgung und Energiedienstleistung mbH, Städtische Werke Aktiengesellschaft, Kassel, Städtische Werke Magdeburg GmbH Stadtwerke Bamberg Energie- und Wasserversorgungs GmbH, Stadtwerke Brühl GmbH Stadtwerke Burg GmbH, Stadtwerke Burscheid GmbH, Stadtwerke Coesfeld GmbH, Stadtwerke Cottbus GmbH, Stadtwerke Dinslaken GmbH, Stadtwerke Duisburg AG, Stadtwerke Düren GmbH, Stadtwerke Düsseldorf AG, Stadtwerke Ebermannstadt GmbH, Stadtwerke Emden GmbH, Stadtwerke Emmendingen GmbH, Stadtwerke Emsdetten GmbH, Stadtwerke Esslingen GmbH & Co. KG, Stadtwerke ETO GmbH & Co. KG, Stadtwerke Ettlingen GmbH, Stadtwer-

ke GmbH Bad Kreuznach, Stadtwerke Greven GmbH, Stadtwerke Gronau GmbH, Stadtwerke Hamm GmbH, Stadtwerke Heidenheim AG, Stadtwerke Herford GmbH, Stadtwerke Hilden GmbH, Stadtwerke Kaarst GmbH, Stadtwerke Kalkar GmbH & Co. KG Stadtwerke Langenfeld GmbH, Stadtwerke Lehrte GmbH, Stadtwerke Marburg GmbH, Stadtwerke Müllheim Staufen GmbH, Stadtwerke Münster GmbH, Stadtwerke Neuss Energie und Wasser GmbH, Stadtwerke Osnabrück AG, Stadtwerke Ratingen GmbH Stadtwerke Schönebeck GmbH, Stadtwerke Schüttorf GmbH, Stadtwerke Sigmaringen Stadtwerke Soest GmbH, Stadtwerke Solingen GmbH, Stadtwerke Stade GmbH Stadtwerke Torgau GmbH, Stadtwerke Tübingen GmbH, Stadtwerke Uelzen GmbH, Stadtwerke Weißenfels GmbH, Stadtwerke Wesel GmbH Stadtwerke Zehdenick GmbH, Stadtwerke Zeitz, SWB Energie und Wasser, SWM Versorgungs GmbH, SWU Stadtwerke Ulm/

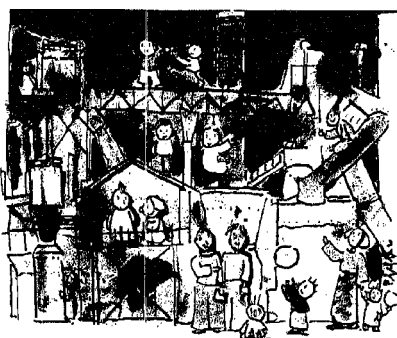
Neu-Ulm GmbH, Technische Werke Friedrichshafen GmbH, Technische Werke Osning GmbH Technische Werke Schussental GmbH & Co. KG, Teutoburger Energie Netzwerk eG, ÜBERLANDWERK FULDA, WESTFALICA GmbH, WEV Warendorfer Energieversorgung GmbH, WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG, Wirtschaftsbetriebe der Stadt Norden GmbH, WVV - Würzburger Versorgungs- und Verkehrs-GmbH, ZEAG Energie AG

NGW GmbH Duisburger Straße 161-167 47166 Duisburg Telefon: +49 203 540-0 Internet: www.ngw.de Pressekontakt: Felix A. Wirtz, Heidrun Becker Telefon: 0209 708-247 Telefax: 0209 708-292 E-Mail: presse@ngw.de

Sitz der Gesellschaft: Gelsenkirchen Registergericht: Amtsgericht Gelsenkirchen, HRB 2873 Geschäftsführung: Stefan Pruss

Einladung zum Kinderbibeltag

der ev. Kirchengemeinde Alpen
Für Kinder von 5-12 Jahren



Voll das Leben im Haus GOTTES

Datum: Samstag, den 19. Februar 2011
Beginn: 9.00 Uhr
Ende: 16.00 Uhr
Kosten: 2.- EURO /Geschwisterkinder 1.- EURO
Ort: Ev. Gemeindehaus Menzelen-Ost

Wir bitten um schriftliche Anmeldung und Bezahlung
Im ev. Gemeindebüro Alpen, Tel. 02802/4140,
im ev. Jugendheim Menzelen-Ost, Tel. 02802/809441
im ev. Jugendbüro Alpen, Tel. 02802/7501

Anmeldeschluss: Donnerstag, der 17. Februar. 2011

Kaninchen vermisst?



Am 04.02.2011 wurde in der Tierpension Groß ein zahmes Kaninchen abgegeben.

Das Tier ist in einem sehr guten Zustand und zutraulich.

Wer vermisst das Kaninchen?

Meldungen bitte unter Telefon: 02802/2134

Mobiltelefon: 0174/4911169

oder

Internet:

www.tierpension-alpen.de

Vereinsnachrichten

BSG Alpen e.V.

Haben wir Ihr Interesse
geweckt?
Haben Sie Fragen an uns?

Rufen Sie doch
einfach an:
1. Vorsitzende
Margitta Steinmetzer
Tel. 02843 1698705

Texte, Gestaltung,
Fotos und Druck:
Heinke Adler

BSG Alpen e.V.

Fitness

- Zur Vorbeugung von Krankheiten
- Bei Übergewicht
- Bei Erkrankung und Schädigung der Wirbelsäule, z.B. durch einseitige Belastung im Beruf
- Bei Erkrankung der Gelenke wie Arthrose oder künstliche Gelenke, Amputationen
- Bei inneren Erkrankungen wie Herz-Kreislauf, Diabetes
- Bei Kommunikationsstörungen, z.B. Seh- oder Hörbehinderungen
- Bei psychischen Störungen
- Bei geistigen Behinderungen

BSG Alpen e.V.

Reha- und Behindertensport

**Bewegung, Sport,
Spiel und Spaß**
im Alltag,
für jede Altersklasse,
ob mit oder ohne Behinderung

- Zur Erhaltung und Verbesserung der allg. Leistungsfähigkeit
- Beanspruchung aller wichtigen Muskel- und Gelenkbereiche
- Anregung des Herz- und Kreislaufsystems
- Den Stress hinter sich lassen
- Gegen Einsamkeit und zur Förderung von sozialen Kontakten

Behindertensport-Gemeinschaft Alpen e.V.

Treffpunkt:
Schwimmhalle Alpen
Fürst-Bentheim-Straße

Jeden Dienstag
Schwimmen

16.30 – 18.00 Uhr
inkl. 45 Minuten
Wassergymnastik



Treffpunkt:
Sporthalle am Schulzentrum Alpen
Fürst-Bentheim-Straße

Jeden Mittwoch (18.45 – 19.15 Uhr)
Aufwärmtraining mit Aerobic, Spielen und Koordinationsübungen

19.15 – 20.15 Uhr
Funktionsgymnastik/
Entspannung



19.15 – 20.15 Uhr
Hallen-Bosseln



Schnuppern Sie doch mal unverbindlich vorbei und sehen sich unser Programm an!
Vier qualifizierte Übungsleiterinnen und Übungsleiter stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.

Winterwanderung

Zu der diesjährigen Winterwanderung des Heimat- und Verkehrsvereins Alpen e.V.

am Sonntag, 20. Februar 2011,

wird hiermit eingeladen.

Für alle interessierten Bürger/-innen – jung und alt – ist eine ca. 2-stündige Wanderung durch den Niederkamper Wald, geplant. Der Förster Christian Pfeifer wird während der Wanderung fachkundige Erläuterungen geben.

Treffpunkt ist um 10.30 Uhr der Parkplatz am Waldeingang in Niederkamp, Niederstr. 70, Kamp-Lintfort.

Anfahrt aus Richtung Alpen wie folgt: über die L 491 (Xantener Straße) durch die Leucht, rechts nach Altfeld abbiegen und geradeaus bis auf Höhe Kamper Berg, an großer Eiche (Hinweisschild) rechts abbiegen zum Treffpunkt Waldeingang

Das Schuhwerk ist der Witterung entsprechend anzupassen.

Winfried Weide
Vorsitzender

Verein für Geschichte und Brauchtum Menzelen e.V.
Vockenweg 6 · 46319 Alpen

Verein
für Geschichte
und Brauchtum

Menzelen, 31. Januar 2011

Einladung

Sehr geehrte Vereinsmitglieder,

zu unserer **Jahreshauptversammlung 2011** laden wir recht herzlich ein.

Die **Versammlung findet diesmal am Mittwoch, 23. Februar 2011, um 19.00 Uhr im „Torenhof“ Menzelen-Ost** statt.


Als Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Gedenken an die Verstorbenen des Vereins
3. Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 19.03.2010
4. Bericht des Vorsitzenden
5. Rechenschaftsbericht Kassierer
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Wahl eines Kassenprüfers
8. Neuwahlen des 1. und 2. Kassierers
9. Vorstellung des Projektes „Schmiede Peters“
10. Beschluss über den Notarvertrag mit den Eheleuten Peters
11. Beschluss über den Vertrag mit der Gemeinde Alpen
12. Beschluss über das Gesamt-Konzept „Schmiede“
13. Bildung einer AG für Planung und Ausführung der Arbeiten an der Schmiede
14. Verschiedenes

Bis zum Termin der Jahreshauptversammlung können die Vertragsentwürfe bei den Vorstandsmitgliedern Fritz Nühlen, Ringstraße 55 (Tel.: 2499) und Leo Raskopp, Xantener Straße 112 (Tel.: 2481) nach telefonischer Vereinbarung eingesehen werden.

Über eine rege Teilnahme an der Jahreshauptversammlung würde sich der Vorstand sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen


Dr. Robert Moog
1. Vorsitzender

Mokum mäk met
Büttensitzung
26. Februar 2011, 19.11 Uhr
Gaststätte Zum "Dahlacker"
Kartenvorverkauf bei Lotte & Reisen Döhrn, Burgstr.



Mit Andy Borg an der Trompete Musikverein Menzelen auf Musikantenstadl-Tournee



Dortmund/Oberhausen. Ob Andy Borg nun Mitglied im Musikverein Menzelen 1959 e.V. wird – steht noch aus. Zumindest versuchte sich Andy Borg am letzten Januar Samstag an der Trompete des Bandleaders Werner Terfloth. Auch im Jahr 2011 wurden die 24 Musiker aus dem 2.000 Seelen-Dorf des linken Niederrheins in den Musikantenstadl nach Oberhausen und Dortmund berufen.

Andy Borg präsentiert im Musikantenstadl unter anderem Monika Martin, das Alpentrio Tirol, Markus Wolfahrt (ehemals Sänger der Klostertaler), das MDR Deutsche Fernsehballt, das Stadl-Orchester Wolfgang Lindner Jr. und den Musikverein Menzelen 1959 e.V. Andy Borg verstand es nach

dem Einmarsch der Laienmusiker aus dem Kreisverband Wesel für reichlich Stimmung zu sorgen. Mit viel Humor führte der gebürtige Wiener durch den Abend und sprach mit seiner Show-Präsentation Musikfreunde aller Altersgruppen an. Im Schlepptau zum Gastauftritt in Westfalen hatten die Musiker ebenso viele fördernde Mitglieder mitgenommen, die den Musikverein bei ihrem Auftakt mit reichlich Applaus unterstützten. Wolfgang Lindner – Frontmann der „Jungen Stadlmusikanten“ – war von dem musikalischen Auftritt der Menzelenener Musiker so angetan, dass er ihnen einen Notensatz „SOS für die Liebe“ überreichte, den Wolfgang Lindner vor kurzem erst komponiert hatte.

Großeinsatz in Ost



Mit dem Großeinsatz der Möhnen startet die Hauptsession des niederrheinischen Karneval in Menzelen. Die Obermöhnen haben alles organisiert. Die Anmeldungen können starten. Wichtige Dinge, die Frau zum Menzeler Mohnetag nicht vergessen sollte, sind: Masken und bunte Kleider. Für den abendlichen Ball sollten die Füße mit bequemem Schuhwerk ausgestattet sein. Spaß am

Feiern und gute Laune kann entweder mitgebracht werden oder jede Frau erhält eine Portion davon beim großen Männerwitze Contest, für den jede Teilnehmerin Männerwitze parat halten sollte. Bei der Kleideraustauschbörse am 27.2.2011 von 10 bis 12 Uhr im Pfarrzentrum wird jede was Passendes finden. Am 04.03. starten alle Interessierten um 14:00 Uhr am Menzeler Marktplatz

und ziehen zur Gaststätte „Zur deutschen Eiche“ wo das Wirtshepaar Sibylle und Gerd Wynen mit Kaffee, Kuchen und belegten Brötchen die Frauenschar stärken werden. Hier findet dann der Witzecontest statt, bei dem es etwas Tolles zu gewinnen gibt. Ab 16:30 Uhr werden die Weiber sich auf den Umzug durchs Dorf begeben, wo der Sturm der Geldinstitute und gegen 18.00 Uhr die

Abholung des KVG-Vorstandes im Adlersaal stattfindet. Begleitet wird der Frauentreck vom Menzeler Musikverein, Tambourcorps, Feuerwehr, DRK und Polizei. Um 19:11 Uhr wird in der Gaststätte „Zur deutschen Eiche“ der Tanz eröffnet. Hier wird wieder der begehrteste Tänzer einen Preis bekommen. Gefeierte werden kann dann bis in die Morgenstunden, denn schon am Nelkensamstag um 13:11 Uhr startet Prinzessin Alexandra I. mit allen Karnevalisten zu dem großen Straßenkarnevalszug im Hippel dem Menzelen. Anmeldungen zu dem Spektakel: unter 02802- Gerd Wynen -2549; Iris Karmann-Engels: -910974 und Marina Jansen: 0162-922 1822. Eingeladen sind alle Frauen von 16 (in Begleitung von Erziehungsberechtigten) bis 98 Jahren, wenn das Mohnetrio mit dem Mohnemobil durch Menzelen braust. Einlass für Männer ab 19:00Uhr.

Angela Philipsen Haas
KVG „Hand in Hand“ Menzelen



Karnevalsgesellschaft
"Hand in Hand"
Menzelen-Ost e.V.



Terminticker der Karnevalssession in Menzelen

Verteilung der Wagennummern für Nelkensamstagszug in Menzelen

23.02.2011 ab 19:30 Uhr

- Vereinslokal „Adlersaal“
- Jede teilnehmende Gruppe bekommt eine Zugnummer
- Auszahlung eines Geldbetrags zur Unterstützung der Aktiven

Haussammlung der Karnevalsgesellschaft (KVG) „Hand in Hand“

26.02.2011 ab 9:30 Uhr 6 Sammeltrupps ziehen durch die Straßen von Menzelen Ost, West und Bönning.

- Die Sammler sind karnevalistisch angezogen und ziehen von Haus zu Haus um Spenden zur Unterstützung des Kinder- Straßenkarnevals in Menzelen zu sammeln. Eine Aktion die seit Bestehen des ortsansässigen Karnevals durchgeführt wird.

Altweiberumzug in Menzelen am

Freitag 04.03.2011 ab 14:00 Uhr

- Treffpunkt Marktplatz, anschließendes Kaffeetrinken und Masken zurecht rücken.
- Umzug durchs Dorf, Besuch bei der Sparkasse und Volksbank, abholen von Prinzessin Alexandra I. im Vereinslokal Adlersaal 18:00 Uhr
- Begleitet wird die Weiberschar von Feuerwehr, DRK, Musikverein und Tambourcorps.
- Angeführt werden die Weiber von den Obermöhnen Marina Jansen, Iris Karmann Engels, Annette Karmann
- Ab 19:11 Uhr Tanz mit Prämierung der Tanzwütigen Männer

Nelkensamstagszug in Menzelen Ost Motto: Schon im alten Ägypten hat man gewusst, in Menzelen feiern wir Karneval mit großer Lust!

05.03.2011 ab 13:11 Uhr

- Start Gaststätte „Zur deutschen Eiche“
- Zugweg: Ringstraße Richtung Volksbank
- Anschließend Nelkensamstagsball in den Gastwirtschaften „Adlersaal“ und „Zur deutschen Eiche“

Karnevalsausklang mit Hoppeditz Verbrennen

07.03.2011 ab 18:11 Uhr

- Treffen ab 18:11 Uhr im Vereinslokal „Adlersaal“
- Karnevalsausklang mit Musik, Darbietung der Garde
- Beenden der Session 2010/11 Hoppeditz wird zu Grabe getragen.
- Begleitet von ihrem trauernden Witwer und dem Pastor.
- Feuerwehr und Musikverein begleiten die Trauergemeinde.



kfd
ST. ULRICH, ALPEN

HERRlich WEIBlich

**Frauenkarneval am
1. März 2011**

**Pfarrheim St. Ulrich
Beginn 14.11 Uhr
Kostenbeitrag 8,00 €**

**Anmeldungen ab sofort bis zum 16. Februar 2011
bei den Bezirksmitarbeiterinnen der kfd**

ANGEBOTE DER VHS

Niederländisch kompakt für die Reise Speziell auf die Bedürfnisse von Touristen ist der Kompaktkurs „Niederländisch für die Reise“ zugeschnitten, der am Montag, 21. Februar, um 19.00 Uhr in Alpen beginnt. An zehn Abenden steht die Kommunikation mit einfachen Sätzen im Vordergrund: im Hotel, im Restaurant, an der Haltestelle. Anmeldungen sind ab sofort bei der VHS in Alpen möglich Tel. 02802/96840 oder www.vhs-alpen.de

Excel für Anfänger. Alpen. In diesem Kurs lernen Sie an 10 Terminen mittwochs ab 22.02., 19.00 – 21.15 Uhr in der Realschule Alpen die wichtigsten Anwendungsmöglichkeiten von Excel kennen. Anhand vieler praktischer Beispiele und Übungen erfahren Sie, wie Sie Ihre Arbeit am PC wesentlich erleichtern können. Von den Grundbegriffen der Tabellenbearbeitung über das Arbeiten mit Formeln bis hin zur Erstellung von Diagrammen werden in

diesem Kurs alle wichtigen Themen behandelt. Informationen und Anmeldung bei der VHS in Alpen, Tel. 02802/96840 oder www.vhs-alpen.de.

Mutter/Vater-Kind-Turnen bei der VHS. An Eltern mit Kindern von 2 bis 4 Jahren richtet sich das Kursangebot „Gemeinsam Bewegung erleben“. Zwei Kurse beginnen am Montag, 21. Februar: von 9.45-10.45 Uhr in der Turnhalle in Menzelen und von 16.00 - 17.00 Uhr in der Turnhalle

der Hauptschule in Sonsbeck. Spielerische Gymnastik sowie Übungen an Turngeräten fördern die Motorik und die Koordination von Bewegungsabläufen Ihres Kindes. Nähere Informationen und Anmeldung bei der VHS in Sonsbeck, Tel.: 02838-36111, www.vhs-sonsbeck.de oder der VHS in Alpen, Tel. 02802/96840, www.vhs-alpen.de.

Wir setzen Ihre Ideen um!

Druck-Service

Meyer
Inhaber: Werner van Treek e.K.

Veendyk 10 · 46519 Alpen
Telefon (0 28 02) 46 13
Telefax (0 28 02) 70 08 45
info@druckservice-meyer.de
www.druckservice-meyer.de

Druckerzeugnisse von A-Z

u.a.: Visitenkarten, Briefbogen, Durchschreibesätze, Flyer, Hauszeitungen, Festschriften, Plakate, Postkarten, Einladungen: Hochzeiten, Geburtstage etc.; große Auswahl an Katalogen!

Weitere Drucksachen auf Anfrage.



**www.
alpen.de**

Ausgabestelle für Jugendherbergs- mitgliedskarten

Der Geschäftsführer des DJH-Ortsverbandes Alpen, Joachim Wolter, stellt während der Öffnungszeiten des Rathauses, Zimmer 218, Jugendherbergsmitgliedskarten für Junioren, Senioren und Familien aus und gibt Informationen über Jugendherbergen (Bildinformationen und Programme). Weitere Auskünfte unter Telefon 02802/912-510



IMPRESSUM

Amtsblatt und Mitteilungsblatt der Gemeinde Alpen

Herausgeber und V.i.S.P für den amtlichen Teil
Der Bürgermeister
der Gemeinde Alpen
46519 Alpen
Telefon (0 28 02) 9 12-101
E-Mail mitteilungsblatt@alpen.de

Druck:
Druck-Service Meyer e.K.
Inh. Werner van Treek
Veendyk 10
46519 Alpen-Veen
Telefon (0 28 02) 46 13

Das Amtsblatt erscheint vierzehntägig und kann gegen Erstattung der Portokosten bezogen werden.

Für unverlangte Einsendungen aller Art sowie für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Unverlangt eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Alle Nachrichten und Termine werden nach bestem Wissen, aber ohne Gewähr veröffentlicht.

Sparkassen-Finanzgruppe

genießen,
sichern,
Alter vorsorgen.

ein ausreichend
um das Leben in
Sicherheit genießen zu könn
id bis ins hohe Alter.

arkassen-Finanzkonze
Sie alles in den Griff.
Ihre Zukunft mit einer
e finanziellen Ansprüche
Lebenszielen optimal an
parkassen-Finanzkonze
nerung möglicher Leben
n Vermögen aufbau bis
sorge bietet Ihnen ein
ermögensstrategie und für
hase maßgeschneiderte

en Sie Ihre Vorsorgungsli
heute als r
auf der Hande früher Sie
glücke schaffen, desto g
Dann genießen schon ein

51%

Besser jetzt
als später
Röhre schab

tsache ist, die Lebenserwartun
nd damit die Dauer des Rentenbe
rentenkasse fehlen nicht nur die Be
derjenigen, die in Rente gehen, sie m
auch länger Rente zahlen. geht ni
auf. Deshalb wird das Ren
bis 2029 in Stufen auf 67
gesetzt. Und weil die Rent
schnittsverdieners nur noch
Verdienstes* erreicht, ist zu
Vorsorge für jeden unverzic
Schließen Sie Ihre Vorsorg

rohe
nder
edrige
den Ihre
gungsl
sorge
Sie ist.
nen des Sparkassen-Finanz
iten wir für Sie eine
estmöglich zu Ihrer Le
t und es Ihnen ermöglicht
bestand aktiv und sorgent
r Sparkassen-Finanzkonze

**Jetzt Riester-Förderung sichern:
Über 51 % sind möglich!*
Mit der Sparkassen-RiesterRente.**

Zugeschnitten auf Ihr Leben.
Die Sparkassen-Altersvorsorge.

 **Sparkasse
am Niederrhein**

Wenn Ihre Altersvorsorge gut sitzen soll, nehmen Sie eine nach Maß! Wir stecken Ihre Bedürfnisse genau ab und schneidern Ihnen ein ganzheitliches Vorsorgekonzept direkt auf den Leib. Damit Ihre finanziellen Freiräume durch attraktive Erträge ständig wachsen. Infos in Ihrer Geschäftsstelle oder auf www.sparkasse-am-niederrhein.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

*Die Höhe der staatlichen Förderung für Ihre Vorsorge ist abhängig von Ihrer Lebenssituation.